

Fraktionsanfrage AfD-Fraktion Zielke	REGIONALVERBAND RUHR 
14 / 2112	

	13.05.2025
Fraktionsanfrage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation	zur Kenntnis	12.06.2025	

Betreff: Bildungsbericht 2024

Anfrage

Die AfD-Fraktion (Zielke) bittet die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen zum Bildungsbericht 2024:

1. Welche Kosten verursacht der Bildungsbericht Ruhr insgesamt pro Jahr?
2. Welche Konsequenzen werden aus den katastrophalen Ergebnissen, die der Bildungsbericht beleuchtet, gezogen? Welche Lösungsansätze schlägt Ruhr Futur vor?
3. Wie erklärt man sich geschlechtsspezifische Unterschiede, sowohl schulische Ergebnissen betreffend, als auch in der Studienwahl (Beispiel MINT vs. Geisteswissenschaft)?
4. Laut Bildungsbericht 2024 spielen Migrationshintergrund und z.T. damit einhergehende sprachliche Defizite eine wesentliche Rolle für den Bildungserfolg. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, einer Überbeanspruchung der Schullandschaft vorzubeugen und dafür zu sorgen, dass nicht ganze Jahrgänge in ihrem Lernerfolg behindert werden?
5. Sonderzeichen wie der Genderstern entsprechen nicht der deutschen Rechtschreibung. Der Bildungsbericht ist dennoch in der sogenannten Gendersprache verfasst, welche von einer Mehrheit der Bevölkerung abgelehnt wird. Welche Überlegungen gibt es, den Bildungsbericht zukünftig wieder im Einklang mit der deutschen Rechtschreibung zu verfassen?

[Hier eingeben]

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer/in	Fraktion/en
Imamura, Alan	Imamura, Alan	AfD-Fraktion Zielke
Bezugsnummer.		

gez.